

☐ *nmapplūle* wir geben sie (pl.) ihm II 25.22 - perf. 3 sg. m. ☐ *ipp* - mit suff. 2 sg. m. ☐ *mōn appilēx hanna xeška?* Wer hat dir diesen Milchweizen gegeben? IV 7.75 - mit suff. 1 sg. ☐ *franəg la appilay* nicht einen Franken hat er mir gegeben II 41.92 - perf. 3 pl. m. mit doppelt. suff. ☐ *ap-pilille* sie hatten sie ihm gegeben NM VII,79; (2) gewähren, erfüllen - ipt. sg. m. mit doppelt. suff. ☐ *applēh* (V 278) *talpaḥ* erfülle uns unsere Bitte III 54.35 - präs. 2 sg. f. mit suff. 3 sg. m. ☐ *mō čappiyōlun ʿa ffayhun?* Warum läßt du sie tun, was sie wollen (w. gibst ihnen nach ihrem Gesicht)? IV 21.90; (3) vortragen, präsentieren - ipt. sg. m. mit doppelt. suff. ☐ *applēle* (V 247) *hanna payta* trag ihm diesen Vers vor III 99.18; (4) mit *xebra*, *ʿelma* oder *keləmta* informieren, verraten, Ehrenwort geben - prät. 3 pl. ☐ *app xebra l-maḡəfra* sie informierten die Polizeiwache III 90.9 - prät. 3 sg. f. *appaṭ xebra* sie gab Nachricht III 9.10 - subj. 3 sg. m. *batte yapp aʿle ʿelma w xebra* er will ihn verraten (w. über ihn Information und Nachricht weitergeben) III 99.60 - präs. 3 sg. m. *mapp xebra* er gibt Nachricht III 57.3 - präs. 1 sg. m. *nmapp xebra aʿ-lax lə-ḥkūmčā* ich zeige dich bei der Regierung an IV 18.67 - perf. 3 sg. m. mit suff. 3 sg. m. ☐ *appēli keləmta* er hatte ihm das Ehrenwort gegeben I 88.32; (5) (mit *iškaḷ*) (be) drängen, sich (mit jd-n) auseinan-

dersetzen, Annäherungsversuche machen - prät. 1 sg. ☐ *šaklit appit ʿemma* ich setzte mich mit ihr auseinander J 33 - subj. 1 sg. ☐ *lamar naḡtar nuškul w napp ʿemma* ich konnte bei ihr keine Annäherungsversuche machen I 88.179; (6) andere Bedeutungen - prät. 3 pl. m. ☐ *appul ʿahta l-baʿdīn* sie schlossen miteinander einen Vertrag II 83.4 - subj. 3 sg. m. ☐ *yapp rṭupca* damit er Flüssigkeit aufnimmt I 34.19 - präs. 3 sg. m. ☐ *šimento mapp ʿorsa* Zement gibt Kälte ab/strahlt Kälte ab

I ʿby [selten, nur alte Sprecher, nur mit pron.-suff. od. determiniertem nominalen Objekt (V 158f)] geben - prät. 3 sg. m. ☐ *abəl ōbu ʿiršō* er gab seinem Vater Geld; *able ḥammeš emCa ʿirəš* er gab ihm fünfhundert Qirš - ipt. sg. m. *abəl sičči kaṭṭuṛəl Cinbō!* gib meiner Herrin eine Weintraube! PS 4,6; *abəl ōbu ʿiršō!* gib dem Vater Geld! PS 82,3 - mit suff. 3 sg. m. *able ešbaC emCa ʿirš!* gib ihm 700 Piaster PS 57,6 - mit dat. suff. 3 sg. f. *abla ḥazzūrəḍ ḍahba!* gib ihr einen goldenen Apfel! PS 60,20 - mit dat. suff. 1 sg. *abəl amōna!* gib mir Sicherheit! PS 8,9; *abli twō!* gib mir ein Medikament! PS 2,17; ☐ *ablōy amūna* gib mir eine Sicherheitsgarantie II 68.61 - mit dat.-suff. 1 pl. ☐ *ablaḥ!* PS 35,21; (*mabēle* ST 3.1.2,16 kann nicht heißen „ich gebe ihm“ sondern = *ma bēle* „was er will“)

II₂ ☐ *ččapp(i)*, *yiččapp(i)* ☐ *ič-*